

Mehls GmbH

Renne 3
41179 Mönchengladbach
Tel: 02161/299 77 0
Fax: 02161/29977 29
mail@mehls.mx

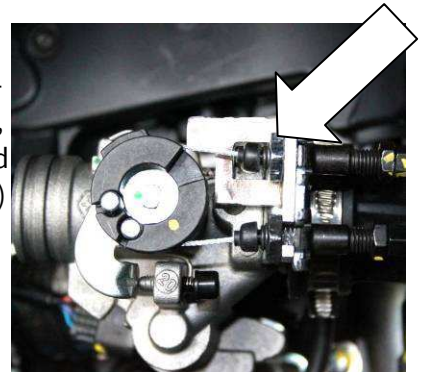


Einbauanleitung Umrüstsatz zum Mofa Piaggio Liberty

Bitte lesen Sie zuerst die ganze Einbauanleitung vor Arbeitsbeginn!

1. Drosselklappengehäuse

Demontieren Sie das Helmloch. Lösen Sie das Drosselklappengehäuse, ziehen es aus dem Ansaugstutzen (Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper eindringen können), verdrehen es und hängen die Gaszüge aus. Stecken Sie den Gaszug A (siehe Pfeil) von der Außenseite des Drosselklappenanschlages **durch** das Fenster des Selbigen und setzen den Gaszug A wieder in die Drosselklappenwelle ein. Beide Gaszüge zusammen mit dem Anschlag wieder an die Aufnahme ansetzen und befestigen mit den Muttern der Gaszüge den Drosselklappenanschlag. (Winkel: am Gaszug A). **Siehe Punkt 4. Achten Sie auf die Freigängigkeit der Drosselklappe!** Alles andere in Sinngemäß umgekehrter Reihenfolge wieder montieren.

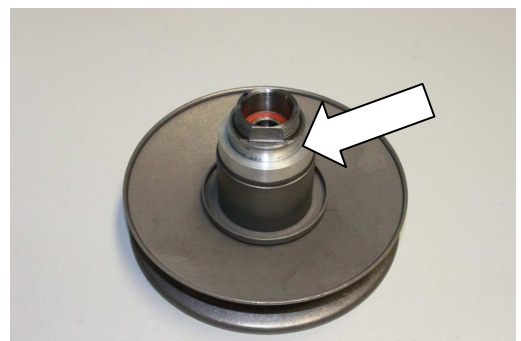


2. Variator

Demontieren Sie den Keilriemendeckel, lösen die Mutter des Variators, die Keilriemenscheibe sowie Variator abziehen und tauschen die originale Gleitbuchse gegen die von uns Mitgelieferte (vorher einfetten) mit dem Bund zum Riemen hin. Schieben Sie den Variator wieder auf die Kurbelwelle. Führen Sie nun Arbeitsschritt 3 durch, **bevor** Sie alles in sinngemäß umgekehrter Reihenfolge wieder montieren. *Siehe Punkt 4.*

3. Wandler

Demontieren Sie die Kupplungsglocke, ziehen den Wandler von der Getriebeeingangswelle und lösen die Mutter (SW 34) des Wandlers. Beachten Sie, dass die Kupplungsgrundplatte von der Gegendruckfeder unter Spannung steht! Ziehen Sie nun die Gegendruckfeder ab und montieren den von uns Mitgelieferten Distanzring auf den Wandler. Montieren Sie alles in sinngemäß umgekehrter Reihenfolge. *Siehe Punkt 4.*



4. Antimanipulation

Der Gesetzgeber schreibt vor, dass drosselrelevante Teile nicht entfernbar sind. Deshalb sind die Kurbelwellenmutter des Variators und die Mutter des Wandlers bei der Montage mit Schraubensicherungsmittel zu sichern. Ob Sie dies vor oder nach Einbauprüfung tun, sollten Sie mit Ihrem Prüfer absprechen.

Achtung: Nach erfolgter Abnahme durch Ihren Prüfer, muss die erstellte Betriebserlaubnis in jedem Fall noch durch ihre Kfz-Zulassungsstelle erteilt und abgestempelt werden.